

SRI LANKA: SOMMERLICHES LAISSEZ-FAIRE

Ort: Sri Lanka
Reisedauer: 15 Tage
Teilnehmerzahl: 2 - 8
Schwierigkeit: Mittel
Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Individualreise

Reisende finden im Sommer perfekte Bedingungen in Sri Lankas Norden und Osten vor. Im tamilischen Norden, wo Touristen noch die Ausnahme sind, gilt es unverfälschte Hindu-Kultur zu entdecken. Entlang der Ostküste warten Dutzende kaum besuchte Strände, von denen einige als die Schönsten Südasiens gehandelt werden.

Inklusivleistungen

- Insg. 14 Übernachtungen (DZ, Du/WC): 7x gutes Mittelklassehotel, 7x Strandresort oder -hotel
- Beschriebenes Programm inkl. Transfers
- alle Mahlzeiten lt. Programm
- Lokaler Englisch sprechender Driver-Guide an Tagen mit Programm

- Besichtigungen, Boots- und Fahrradtouren sowie Eintrittsgelder gemäß Reiseplan
- Infomaterial

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag	*auf Anfrage*
Freiwilliger atmosfair-Beitrag	*auf Anfrage*

Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft In Colombo Und Fahrt Nach Sigiriya

"Ayubowan" auf Sri Lanka! Nach der Ankunft begrüßt Sie Ihr Reiseleiter am Flughafen von Colombo und bringt Sie zu Ihrem Hotel in Sigiriya. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Erholen Sie sich von der Reise und sammeln Sie erste Eindrücke von Sri Lanka. Fahrt: 150 km, ca. 4 Std. 3 Übernachtungen im Kassapa Lion's Rock in Sigiriya

2. Tag: Felsenfestung & Höhlentempel

Nach dem Frühstück erklimmen Sie die Felsenfestung von Sigiriya - ein wahrhaft beeindruckendes Bauwerk. Die Festung entstand zwischen 477-495 und wurde aus einem natürlichen Felsen gehauen. Es gilt einige Stufen zu bewältigen, bis Sie die atemberaubende Aussicht vom Gipfel des Sigiriya Rock in 370 Metern Höhe genießen können. Auf dem Weg wurden Gedichte in die Wand gehauen. Es handelt sich hierbei um die ältesten bekannten Schriften in Singhalesischer Sprache und gewissermaßen auch um die ältesten Graffitis der Welt. Etwa auf halber Höhe kommen Sie dann zu den berühmten Wolkenmädchen - es handelt sich um Fresken, die 21 junge Frauen darstellen. Am Nachmittag geht es zum Höhlentempel von Dambulla, der als UNESCO Weltkulturerbe gelistet ist. Die Anlage besteht aus über 80 Höhlen, die der Meditation dienen. Seit König Valagam Bahu die Höhlen im 1. Jahrhundert v. Chr. auf seiner Flucht aus Anuradhapura entdeckte, wurden immer wieder neue Buddhastatuen aufgestellt und die Wände mit Felsmalereien verziert. Die jüngsten Malereien stammen aus dem 18. Jahrhundert. So ist hier über die Jahrhunderte eine beeindruckende Sammlung Sri Lankischer Kunst zusammengetragen worden. F/-/A

3. Tag: Königsstadt Polonnaruwa Und "elefanten-Versammlung" Im Nationalpark

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Polonnaruwa, eine wichtige historische Ausgrabungsstätte. Die Überreste des Palastes, der Klöster, Schwimmbecken und Gartenanlagen, lassen die einstige Pracht der alten Königsstadt erahnen. Ein ausgeklügeltes Bewässerungssystem sorgt einst für immergrüne Gärten.
Polonnaruwa war Sri Lankas zweite Hauptstadt, nachdem Anuradhapura im Jahr 993 n.Chr. zerstört wurde. Auf Grund ihrer ungewöhnlichen Ausmaße und

der Einbindung der Gebäude in die natürliche Umgebung ist diese Stätte einzigartig. Sie erkunden die weitläufige Anlage per Rad (ortstypische Leihräder). Im Anschluss erwartet Sie ein "sommerliches Highlight". Im Minneriya Nationalpark findet während der Trockenzeit von Mai bis September eine tägliche "Elefanten-Versammlung" von 200 - 300 Tieren an den wenigen Wasserstellen statt. Bei einer Jeep-Safari haben Sie beste Chancen die Elefantenherden in freier Wildbahn zu beobachten. F/-/A

Fahrt: insg. 120 km, ca. 3 Std., Radtour: ca. 4 Std. mit vielen Stopps

4. Tag: Jaffna - Hauptstadt Des Nordens

Sie fahren heute nach Jaffna, das an der Nordspitze Sri Lankas liegt. Von hier aus ist es nur ein Katzensprung nach Indien. Während der Fahrt können Sie beobachten, wie sich die Landschaft verändert. Der Dschungel weicht nach und nach den trockenen Ebenen. Die eher spärliche Vegetation besteht hauptsächlich aus dornigen Harthölzern oder Büschen. Die neu gebaute Straße führt über viele Kilometer schnurgerade Richtung Norden und passiert dann den Elefantenpass, der wegen seiner strategischen Bedeutung im Bürgerkrieg mehrfach umkämpft war. 2010 wurde hier ein monumentales Denkmal für die im Krieg gefallenen Soldaten der Regierungstruppen errichtet.

Am Nachmittag erkunden Sie Jaffna und lassen die Atmosphäre auf sich wirken. Die Stadt selbst ist weder besonders schön, noch hat sie viele Sehenswürdigkeiten, dennoch ist sie einen Besuch durchaus wert: nirgends sonst lassen sich die Aufbruchsstimmung und auch die Problematiken nach Ende des Bürgerkriegs im tamilisch geprägten Norden so gut beobachten. Sie sehen das holländische Fort sowie den Basar an der Hauptstrasse. Die wichtigste Sehenswürdigkeit ist sicherlich der wunderschöne Hindu-Tempel Nalur Kovil. Im Gegensatz zu den hinduistischen Tempelanlagen in Indien, dürfen Nicht-Hindus die Tempel auf Sri Lanka betreten - Männer allerdings nur mit freiem Oberkörper. F/-/A

Fahrt: 252 km, ca. 5,5 Std. 2 Übernachtungen im Jaffna Heritage Hotel

5. Tag: Insel Nagadeepa Und Hindu-Kultur In Keerimale

Der heutige Tag beginnt früh, denn auf Ihrem Weg zur Anlegestelle Kurikadduwan an der Nordspitze der Halbinsel von Jaffna können Sie zur frühen Stunde den Sonnenaufgang über den vielen langen Dämmen beobachten. Zudem werden Sie die Fischer sehen, die um diese Zeit ihre Netze und Krabbenfallen bereits wieder einholen. Mit der öffentlichen Fähre fahren Sie zur Insel Nagadeepa, auf der nur etwa 3.000 Menschen leben. Die Insel ist sehr heilig, da Buddha

selbst sie einst besucht haben soll. Besonders an Vollmondtagen, aber auch an Wochenenden kommen viele Pilgergruppen auf die Insel, um den gepflegten Tempel zu besuchen. In direkter Nachbarschaft befindet sich ein Hindu-Tempel, in dem die Göttin Minashki über das Wohlergehen Neugeborener wacht. Werdende oder frisch gebackene Eltern pilgern in Scharen zum Tempel. Beide Tempel nutzen dieselbe Bootsanlegestelle. Sind die Mehrzahl der Passagiere Hindus, legt die Fähre beim Hindu-Tempel an, sind mehr Buddhisten unterwegs, dann am buddhistischen Tempel.

Wieder per Fähre geht es dann zurück aufs Festland, wo Sie den Hindu-Tempel Keerimale besuchen. Wenn Sie möchten können Sie zusammen mit den Pilgern ein Bad in den heiligen Becken des Tempels nehmen (nach Geschlechtern getrennt). Bevor Sie nach Jaffa zurückkehren, besichtigen Sie den Tempel im Hafenort Dambakolaputn. F/-/A

6. Tag: Fahrt Zur Ostküste Und Freizeit Im Strandresort

Fährfahrt: 2x ca. 30 Min, Fahrt: insg. 70 km, ca. 3 Std.
Heute geht es weiter in Richtung Ostküste, zum Ferienort Trincomalee. Die Fahrt führt durch touristisch gänzlich unerschlossenes Hinterland und bietet spannende und seltene Einblicke in das authentische Alltagsleben der Bevölkerung im ländlichen Norden.

Sie erreichen Trincomalee, kurz Trinco, am Nachmittag. Vor dem Bürgerkrieg war die Stadt ein wichtiger Ferienort auf der Insel, doch dann kam der Tourismus zum Erliegen. Heute ist der Ort noch ruhig, wird aber bald wohl wieder zum "Hotspot" werden, was vor allem am wunderschönen Stadtstrand liegt, der aktuell noch häufig von Kühen und Rehen bevölkert ist.Der örtliche Hafen gilt als zweitschönster Naturhafen der Welt nach Sydney. Im 2. Weltkrieg richtete die Royal Navy hier ihre Hauptbasis ein, weshalb Trincomalee auch als einzige Stadt auf Sri Lanka Ziel eines japanischen Bombenangriffs wurde. F/-/A

7. Tag: Hafenstadt Und Taucherparadies Trincomalee

Fahrt: 230 km, ca. 4,5 Std. 2 Übernachtungen im Pigeon Island Resort
Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Wer möchte kann einen Schnorchel- oder Tauchausflug im Pigeon Island Meeresschutzgebiet unternehmen (nicht im Reisepreis enthalten). Das Gebiet ist seit 1963 Nationalpark und umfasst zwei kleine Inseln sowie das Meeresgebiet mit einem der besterhaltenen Korallenriffs Sri Lankas. Es wurde zum Schutz der seltenen Vogelart "Blue Rock Pigeon" eingerichtet, die dem Nationalpark auch den Namen gab. Neben dem Korallenriff gibt es unter Wasser auch zahlreiche Schiffwracks älteren und neueren Datums sowie

versunkene Tempelanlagen zu entdecken.

Am Nachmittag besichtigen Sie das Städtchen Trinco, das sich auf mehrere ins Meer hineinragende Felsvorsprünge verteilt. Seit über zwei Jahrtausenden befindet sich hier das wichtigste Zentrum tamilischer Kultur. Trincomalee ist eine der ältesten, lebendigen Städte Asiens und war Hauptstadt mehrerer Königreiche. Sie besuchen unter anderem den Hindu-Tempel auf dem Gottesfelsen, an dessen Stelle sich einst der "Tempel der tausend Säulen" befand. Wegen der Pilgerströme, die der Hindu-Tempel anzog, bezeichnete man ihn auch als das "Rom des Orients". Der Tempel wurde von den Portugiesen zerstört, die aus seinen Steinen eine Festungsanlage bauten. F/-/A

8. Tag: Fahrt Nach Passikudah & Freizeit

Heute verlassen Sie Trinco und machen sich auf den Weg zum nächsten Strandparadies.
Passikudah blickt auf eine lange touristische Tradition zurück, immerhin gelten die Strände hier als die schönsten des Landes. Familien fühlten sich wegen des sehr flach abfallenden Strandes hier wohl, Rucksackreisende kamen nicht zuletzt wegen der günstigen Preise. Diese Entwicklung nahm mit dem Beginn des Bürgerkriegs im Jahr 1983 ein jähes Ende. Die Hotels verfielen und wurden geplündert, nach dem Tsunami von 2004 bleiben häufig nur noch die Grundmauern stehen.

Heute erlebt Passikudah wieder einen Aufschwung, der durchaus auch kritisch zu betrachten ist. Passikudah ist eine der von der Regierung ausgerufenen touristischen Entwicklungszonen, die teils nur durch Landenteignung und andere Maßnahmen, die die lokale Bevölkerung negativ beeinflusst, möglich gemacht werden konnten. Bei der Auswahl Ihres Hotels berücksichtigen wir diese Faktoren und buchen nur Unterkünfte, die für eine nachhaltige touristische Entwicklung, die Vorteile für die lokale Bevölkerung bringt, stehen. F/-/A

2 Übernachtungen im The Marina Fahrt: 110 km, ca. 3 Std.

9. Tag: Freizeit In Passikudah

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung in Passikudah. Entspannen Sie im Hotel oder am Strand oder erkunden Sie das Städtchen auf eigene Faust.

Auch hier empfiehlt sich ein Tauch- oder Schnorchelausflug (nicht im Reisepreis enthalten). Schnorchler schwärmen vom Kayankerni Reef, das wegen seiner geringen Tiefe optimal geeignet ist, um die heimischen Butterfly- und Papageienfische sowie Wasserschildkröten zu beobachten. Taucher können einen im 2. Weltkrieg gesunkenen britischen Tanker, den "The British Sergeant" erkunden. F/-/A

10. Tag: Arugam Bay - Surfers' Paradise

Weiter geht es in südlicher Richtung entlang der

	Ostküste nach Arugam Bay. Die sichelförmige Bucht gilt als idealer Ort zum Surfen auf Sri Lanka. Wer sich selbst einmal in diesem Wassersport ausprobieren möchte, hat hier beste Möglichkeiten. Ausrüstung kann an jeder Ecke ausgeliehen werden und zahlreiche Schulen bieten ihre Dienste an. Die Atmosphäre ist so, wie man sie sich in einem Surf-Hotspot vorstellt. Entspannt, bodenständig und in der Hochsaison nicht arm an Parties. F/-/A Fahrt: 150 km, ca. 3,5 Std. 2 Übernachtungen im The New Tri Star Hotel
11. Tag: Zur Freien Verfügung In Arugam Bay	Entspannen Sie am herrlichen Sandstrand und schlendern Sie durch das kleine Örtchen Arugam Bay. Abends können Sie die Garnelenfischer bei der Arbeit beobachten. Sie können auch in der Pottuvil Lagune eine Kanutour unternehmen oder den Lahugala Nationalpark besuchen (nicht im Reisepreis enthalten). F/-/A
12. Tag: Fahrt Ins Bergland / Kochkurs	Heute nehmen Sie Abschied von der Küste und fahren nach Bandarawela. Das Städtchen liegt auf 1.225 Metern und ist ein wichtiger Umschlagplatz für Agrarprodukte aus der Region sowie wegen des mild-warmen, trockenen und sehr gesunden Klimas als Luftkurort bekannt. Ideale Bedingungen auch für den Teeanbau - der hier geerntete Ceylon-Tee soll der Beste des Landes sein. Am Abend bereiten Sie gemeinsam mit einem Koch im Hotel ein traditionelles sri-lankisches Gericht zu. Beim gemeinsamen Kochen werden Sie vieles über die einheimischen Gewürze und Kräuter erfahren. F/-/A Fahrt: 145 km, ca. 3,5 Std. 1 Übernachtung im The Orient Hotel
13. Tag: Berge, Tee Und Buddhistische Kultur	Heute geht es hoch hinaus nach Nuwara Eliya, Sri Lankas höchstgelegener Stadt (1.890 m). Nuwara Eliya wurde einst von den Engländern als Hill Station genutzt, um den heißen Temperaturen im Flachland und an den Küsten zu entgehen und tatsächlich wähnt man sich fast in England, wenn man bei nebelverhangenen Wetter den Blick über den gepflegten Golfplatz schweifen lässt. Während Sie durch das Städtchen spazieren werden Sie viele koloniale Hinterlassenschaften bemerken. Ringsum befinden sich Teeplantagen soweit das Auge reicht, deren Anblick Sie auf der Weiterfahrt nach Kandy begleiten wird. Unterwegs halten Sie an einer Teeplantage mit angeschlossener Fabrik und erhalten einen interessanten Einblick in Anbau, Ernte und Weiterverarbeitung des Tees. Am Nachmittag erreichen Sie Kandy, das kulturelle und religiöse Zentrum des Landes und größte Stadt im

	Hochland. Zu Fuß erkunden Sie die Basare und Gassen der Stadt bis Sie schließlich pünktlich zur Abendzeremonie den "Tempel des heiligen Zahns" besuchen. Der Tempel beheimatet eine Zahnreliquie Buddhas und ist eines der wichtigsten buddhistischen Heiligtümer der Welt. Alljährlich im August ist er Zentrum der "Kandy Perahera", einem wichtigen religiösen Fest mit prunkvollen sowie farbenprächtigen Prozessionen. F/-/A Fahrt: 135 km, ca. 4 Std. 1 Übernachtung im Thilanka Hotel
14. Tag: Reiseausklang An Der Westküste	Der Vormittag steht Ihnen in Kandy zur freien Verfügung. Erkunden Sie die Stadt auf eigene Faust oder entspannen Sie im Hotel. Gegen Mittag fahren Sie entlang der Küste in den Badeort Negombo, nahe des Flughafens. Genießen Sie Ihren Reiseausklang am goldenen Sandstrand oder erkunden Sie die Innenstadt mit ihrem regen Kleinstadtgeschehen sowie das holländische Fort oder den Fischmarkt. F/-/A Fahrt: 105 km, ca. 3,5 Std.
15. Tag: Abschied Von Sri Lanka	Heute verabschieden Sie sich von Sri Lanka. Ihr Fahrer holt Sie im Hotel ab und bringt Sie zum nahen Flughafen. Heim- der Weiterreise in Eigenregie. F/-/- Fahrt: 15 km, ca. 20 Min.

Termin	Preis

Leistungen

- Insg. 14 Übernachtungen (DZ, Du/WC): 7x gutes Mittelklassehotel, 7x Strandresort oder -hotel
- Beschriebenes Programm inkl. Transfers
- alle Mahlzeiten lt. Programm
- Lokaler Englisch sprechender Driver-Guide an Tagen mit Programm
- Besichtigungen, Boots- und Fahrradtouren sowie Eintrittsgelder gemäß Reiseplan
- Infomaterial

Keine Leistungen

- Internationale Flüge (wir sind Ihnen gerne bei der Organisation behilflich)
- Getränke und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- Visum Sri Lanka (z.Zt. 35 US$)
- fakultative Ausflüge
- Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben
- Reiseschutz

Zusatzinfos

- Sri Lanka im Sommer entdecken | Hindu-Kultur in Jaffna erleben | Relaxen an wunderschönen Ostküsten-Stränden

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

Facebook Twitter Youtube

Anfrage

Beginn

Ende

Teilnehmer 1

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

❏ Einzelzimmerzuschlag 0 €/Person

❏ Freiwilliger atmosfair-Beitrag 0 €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise Keine

❍ Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- ❏ Rundlum Sorglos-Schutz

- ❑ Reiserücktritt-Versicherung

- ❑ Reisekranken-Versicherung

❍ Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

❍ Ich bin bereits ausreichend versichert

- ❑ Rail & Fly -   mit dem Zug zum Flug

Kontaktdaten

Anrede Herr

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

❑ Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

❑ Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen

Reset Print